

Tipps für Touren im Ferienland Bernkastel-Kues

wander
guide



A vertical photograph of a forest path. The path is covered in fallen leaves and moss, winding through a dense forest. Sunlight filters through the trees, creating a misty, ethereal atmosphere. The trees are mostly bare, suggesting autumn or winter.

Herausgeber:

Wein- und Ferienregion Bernkastel-
Kues GmbH, Gestade 6, D-54470
Bernkastel-Kues; Konzeption,
Gestaltung: lutzgestaltet, Mülheim;
Fotografie: Archive der Anbieter,
Christopher Arnoldi, Artur Feller,
Klaus Herzmann; Karten: Google Maps
und OpenStreetMap; Herstellung:
Johnen-Druck, Bernkastel-Kues;
alle Rechte vorbehalten, Copyright ©
Wein- und Ferienregion Bernkastel-
Kues GmbH; printed in Germany
Ausgabe 8/2023; *Schutzgebühr 1 €*

SCHRITT FÜR SCHRITT

Erleben Sie das Ferienland Bernkastel-Kues als Wanderregion, wo nicht die Höhenmeter sondern die Ausblicke zählen. Freuen Sie sich auf eine unverwechselbare Flusslandschaft mit endlosen Weinbergen, gesäumt von tiefgrünen Wäldern und begleitet von ursprünglichen Seitentälern. Auf malerische Dörfer, die Geschichte, und auf Menschen, die Geschichten erzählen. Hier wird jede Wanderung zu einer Reise in die Geologie, Flora und Fauna und endet dazu meist beim Genuss. Schließlich gehören auch die regionalen Spezialitäten zum täglichen Verwöhnprogramm. Und mal ganz ehrlich: Kann man eine Landschaft besser schmecken als im Wein, der dort wächst?





HIER GEHT'S LANG!



Wandern Sie doch einfach mal dort, wo Ihre Gedanken bereits sind. Wo Sie ganz schnell zur Ruhe in der Natur und damit zu sich selbst kommen. Wir laden Sie ein. Zur unvergesslichen Begegnung mit Natur, Kultur und Kulinarischem. Auf eine Reise durch das Ferienland Bernkastel-Kues, die auf den kommenden Seiten ihren Anfang nimmt.



tigkeit
htsturm



VON HERZEN!

Die Ferienlandwanderwege sind allesamt deutlich gekennzeichnet: mit unserem Herz, der Bezeichnung des Wanderweges und – wo immer nötig – mit einem Pfeil, der Sie auf den rechten Weg leitet.



Die 75 Wanderungen, die dieser Guide vorstellt, führen durch die vielfältigen Landschaften des Ferienlandes Bernkastel-Kues. Die ausgezeichneten Etappen und Seitensprünge des Moselsteigs, die Ferienland- und Themenwege lassen keine Wünsche offen und bieten für jeden die passende Tour. Immer begleitet von prachtvollen Aussichten. Für Groß und Klein ... hier die Übersicht:



75 MAL SPASS

Ferienlandwege

Dhrontalweg Neumagen-Dhron	12
Rund um den Harpelstein	
Neumagen-Dhron(Papiermühle).....	13
Rund um Zimmet Piesport.....	14
Panoramaweg Piesport.....	15
Piesporter Berg Piesport.....	16
Piesporter Moselbogen Piesport.....	17
Schiffswanderweg Piesport	18
Minheimer Wald Minheim	19
Sonneninselrundweg Minheim.....	20
Hergott´s Wanderweg Wintrich.....	21
Kasholzer Weg Wintrich	22
Im Kastanienwäldchen Wintrich (Kasholz)	23
5-Täler-Weg Wintrich, Burgen	24
Römerweg Gornhausen	25
Pfarreienweg Veldenz, Gornhausen, Burgen	26
Weindörfer Weg Mülheim, Veldenz, Burgen, Wintrich, Brauneberg.....	27
Rund um Klausen Klausen	28
Wein-Wallfahrtsweg Klausen	29
Förster-Claus-Weg Osann-Monzel	30
Kestener Schweiz Kesten.....	31
Kastanienweg Kesten.....	32
Napoleonweg Kesten	33
Klostergartenweg Brauneberg	34
Jufferweg Brauneberg.....	35
Monzeler Hüttenkopfweg Monzel.....	36
Panoramaweg Mülheim	37
Förster Kleinmann-Weg Monzelfeld	38
Hubertusweg Longkamp.....	39

Tiefenbach-Tour Longkamp	40
Mühlenweg Longkamp.....	41
Zwei-Täler-Blick Maring-Noviant, Osann-Monzel..	42
Hüttenkopfweg Maring-Noviant	43
Honigberg-Tour Maring-Noviant	44
Goldbachtal-Höhenweg Andel.....	45
Vom Urstrom zum Strom Lieser, Wehlen.....	46
Burg-Olymp-Tour Bernkastel	47
Bernkasteler Schweiz Bernkastel.....	48
Maria-Zill-Panoramaweg Bernkastel.....	49
Hochgerichtsweg Kleinich	50
Graacher Schanzenweg Graach	51
Himmelreich-Wanderweg Graach	52
Klosterweg, Maring-Noviant	53
Weinlagenweg Zeltingen-Rachtig.....	54
Deutschherrenweg Zeltingen-Rachtig	55
(W)ürziger Bergpfad Ürzig	56
Rotschwänzchen Route Ürzig	57
Kletterweg Erdener Treppchen Erden.....	58

Moselsteig-Seitensprünge

Klüsserather Sagenweg Neumagen-Dhron	59
Graf Georg Johannes Weg Veldenzen	60
Kirchspiel`s Tälertour Kleinich.....	61
Bernkasteler Bärensteig Bernkastel	62
Moseltalschanzen Graach	63

Moselsteig-Etappen

Etappe 8 Leiwen, Neumagen-Dhron.....	64
Etappe 9 Neumagen-Dhron, Kesten, Osann-Monzel	65
Etappe 10 Kesten, Osann-Monzel, Bernkastel-Kues.....	66
Etappe 11 Bernkastel-Kues, Ürzig	67
Etappe 12 Ürzig, Traben-Trarbach	68

Themenwege

Römersteig Trittenheim, Minheim	69
Lausch-Tour Neumagen-Dhron	70
Eidechse auf Moselsuche Maring-Noviant	71
Grafen, Gold und Schwarzer Peter Brauneberg/ Mülheim/Andel/Veldenz/Burgen/Gornhausen	72
Walderlebnispfad Lieser	73
Eidechse liebt Riesling Bernkastel	74
Graacher Eselpädchen Graach	75
Wehlener Obstweg Wehlen	76
Insektenartweg Wehlen	77
Sortengarten Zeltingen-Rachtig	78
Von Kurköln zu den Deutschherren Zeltingen-Rachtig	79
Ürziger Geologie-, Gewürz- und Rosengarten ..	80
Der Natur auf der Spur Lösnich	81

Stadtspaziergänge in Bernkastel-Kues

Cusanus-Wanderweg	82
Familien-Rundweg	83
Burgberg-Rundweg	84
Doctor-Rundweg	85

Mosel-Camino

Von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach	86
--	----

Wanderpauschalen im Ferienland	87
--------------------------------------	----



Die Schwierigkeitsgrade der Wege sind in diesem Guide farblich gekennzeichnet:

leichte Wanderwege

mittelschwere Wanderwege

schwere Wanderwege



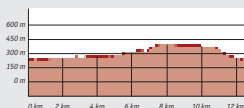
Die Wanderwege im Ferienland sind allesamt deutlich gekennzeichnet. Detaillierte Infos zu den einzelnen Wanderwegen inklusive Höhenprofil, Beschreibung und GPS-Daten finden Sie auch unter www.bernkastel.de





12 DHRONTALWEG

Auf den saftigen Wiesen im Dhrontal grasen viele Tiere wie Ziegen, Esel, Rinder und Pferde. In Gehegen sind Damwild und Wildschweine zu sehen und mit ein wenig Glück kann man auch einen Eisvogel am Dhronbach beobachten. Große Steigungen sind im sanften Dhrontal zunächst nicht zu überwinden. Nur zum Segelflugplatz auf dem Neumagener Berg geht es ein kurzes Stück steil bergauf. **Start- und Zielpunkt:** Parkplatz Domfreihof neben der Dhronbachbrücke in Neumagen-Dhron



12 km



mittel



ca. 3 - 3,5 h



ganzjährig



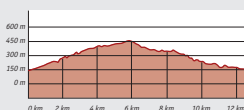
*Rundtour;
aussichtsreich*



RUND UM DEN HARPELSTEIN

13

In Papiermühle, in dem Ortsteil von Neumagen-Dhron, wo die beiden Hunsrückbäche „Kleine“ und „Große Dhron“ zusammenfließen, startet die Rundtour. Wandert man gegen den Urzeigersinn, bleibt der Anstieg auf dem Waldweg bis nach Horath moderat und man passiert einzelne Mammutbäume, einen kleinen Steinbruch sowie den Abzweig zur Traumschleife „Dhrontal-Wackentour“. Auf dem Rückweg lädt ein Rastplatz am Veltenbach ein. **Start- und Zielpunkt:** Harpelsteinstraße, Papiermühle



12,6 km



mittel



ca. 4 h



ganzjährig

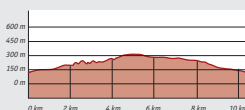


*Rundtour;
Mammutbäume*



14 RUND UM ZIMMET

Bei dieser Rundwanderung wird die kleine Siedlung Zimmet, hoch über der Minheimer Moselschleife, zunächst einmal umkurvt. Ein kleiner Pfad unterhalb der Siedlung sowie Wald- und Wingertswege führen auf ein Plateau, auf dem früher einige Moselaner ihre Felder bestellten, mit toller Aussicht! **Start- und Zielpunkt:** Touristinformation Piesport



10,4 km



mittel



ca. 3 h



ganzjährig



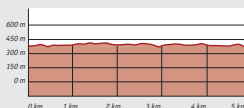
*Rundtour;
aussichtsreich*



PANORAMAWEG PIESPORT

15

Auf der rund fünf Kilometer langen Höhenwanderung genießen Sie schöne Aussichten auf die Höhenzüge von Eifel und Hunsrück. Der „Große Moselblick“ steht für ein 180°-Panorama über das Moseltal. Dort führte schon vor 2000 Jahren eine römische Heerstraße zum Fluss hinab. Hinter den Piesporter Häusern ragen hingegen steile Prallhänge die Mosel empor, dicht bepflanzt mit Reben. **Start- und Zielpunkt:** Einmündung an der L50 am Heiligenhäuschen



4,9 km



leicht



ca. 1,5 h



ganzjährig

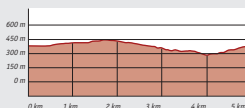


für Einsteiger
geeignet;
Rundtour;
Highlight:
„Großer Moselblick“



16 PIESPORTER BERG

Zu Beginn der Strecke sind kaum Höhenunterschiede zu überwinden. Spickt man durch den Waldsaum, eröffnen sich Ausblicke auf die Piesporter Moselschleife. Nach Wiesen- und Waldpassagen erwartet Sie kurz vor dem Ende der Tour eine Einkehrmöglichkeit. Der Aufstieg führt über den Kreuzweg vorbei an der Spoor-Kapelle zurück zum Ausgangspunkt. **Start- und Zielpunkt:** Einmündung an der L50 am Heiligenhäuschen. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Hotel Moselpanorama



4,8 km



leicht



ca. 1,5 h



ganzjährig



Rundtour;
aussichtsreich



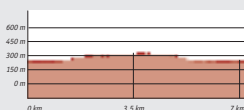
PIESPORTER MOSELBOGEN

17

Wie ein riesiges Amphitheater öffnet sich der Piesporter Moselbogen gegen Süden. Im Zusammenspiel mit der natürlichen Vielfalt der Standorte und einer 2000 Jahre alten Weinbaukultur haben hier viele hunderte Pflanzen- und Tierarten einen Lebensraum gefunden. Im Rahmen der Initiative „Lebendige Moselweinberge“ ist dieser Bereich 2018 als Leuchtpunkt der Artenvielfalt ausgezeichnet worden.

Start- und Zielpunkt: Bürgerhaus Piesport (Ausoniusufer). **Einkehrmöglichkeiten**

direkt am Weg: Hotel Café Alt Piesport, Hotel Piesporter Goldtröpfchen



7 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig



*Rundtour, ein Teilstück auf dem Römersteig;
Highlight:
röm. Kelteranlage*

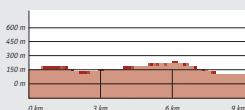
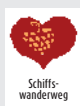


18 SCHIFFSWANDERWEG

Von Osann-Monzel über Kesten nach Piesport oder umgekehrt bietet der Wanderweg herrliche Aussichten auf Ortschaften, Weinbergslagen und die Mosel. Das Besondere: Beachtet der Wanderer die aktuellen Schifffahrtspläne (www.moselrundfahrten.de), genießt er den Rückweg aus völlig anderer Perspektive: an Bord eines Ausflugschiffes vom Wasser aus.

Start- oder Zielpunkt: Kath. Pfarrkirche Osann/Schiffsanlegestelle Piesport.

Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg: Piesporter Goldtröpfchen



9,5 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig



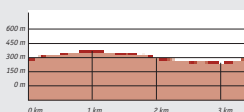
Streckentour;
Highlights:
 Sauerbrunnen,
 röm. Kelteranlage
 Piesport,
 Wander- und
 Schifftour
 kombinierbar



MINHEIMER WALD

19

Diese kurze Wanderung ist für Einsteiger ideal, denn das Moseltal präsentiert sich hier oben von seiner Schokoladenseite: moselaufwärts mit Blick in den Süden, moselabwärts mit Blick gegen Nordost. Die Anfahrt zum Einstieg in die Rundtour erfolgt über die Panoramastraße. **Start- und Zielpunkt:** K52, Spießbratenhütte „Em Kreschelenkamp“ in Minheim



3,4 km



leicht



ca. 1,5 h



ganzjährig

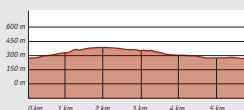
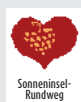


Rundtour;
für Einsteiger
geeignet



20 SONNENINSELRUNDWEG

Oberhalb von Minheim geht es auf asphaltierten Wirtschaftswegen durch die Weinberge der Minheimer „Sonnenhalbinsel“. Die Steigungen sind moderat. Ein Wegabschnitt führt über einen Weinlehrpfad, der über Weinbau, Geologie und Geschichte informiert. Die Wanderung ist aus-sichtsreich. Am Burglay-Felsen reicht die Sicht weit ins Moseltal, am Staustufenblick kann man verfolgen, wie Schiffe schleusen. **Start- und Zielpunkt:** Parkplatz an der Kirche in Minheim



5,8 km



mittel



ca. 2 h



ganzjährig



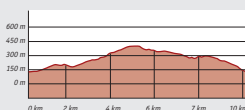
*Rundtour;
kinderwagengerecht;
Highlights:
Weinlehrpfad,
Staustufenblick*



HERRGOTT'S WANDERWEG

21

In Wintrich zählen der „Große Herrgott“ und der „Ohligsberg“ zu den besten Weinlagen. Das mächtige Kreuz mit der Christusstatue gilt aber auch als das Wahrzeichen der Gemeinde. Zu diesem Kruzifix führt die erste Etappe des Rundweges. Es folgt eine Passage durch das Rindelbachtal, wo im Frühjahr wilde Narzissen blühen. Der höchste Punkt wird bei Kasholz und einer ehemaligen Windmühle erreicht. Über die am Talrand liegenden Wirtschaftswege trifft der Weg auf die K85. Von dort wird wieder nach Wintrich abgestiegen. **Start- und Zielpunkt:** Tourist-Information Wintrich



10,2 km



mittel



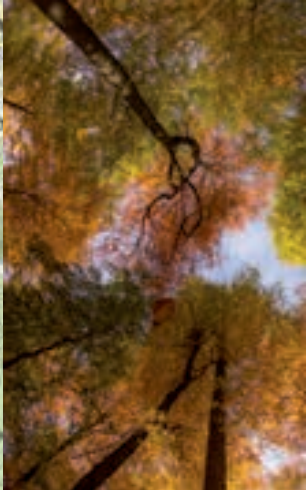
ca. 2,5 h



ganzjährig

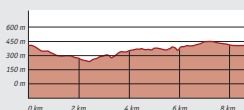
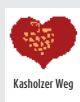


*Rundtour;
Highlights:
Großer Herrgott,
Narzissenblüte im
Rindelbachtal*



22 KASHOLZER WEG

Vorwiegend durch Kastanien- und Buchenwälder führt dieser Rundweg. Unterwegs erwartet Sie von der „Kanzel“ (als Abstecher von ca. 150 Metern ausgeschildert) ein schöner Blick in das Frohnbachtal bei Burgen und Hirzlei. Empfohlen wird gegen den Uhrzeigersinn zu wandern. Dabei geht es vom Start, zunächst auf kleinen Pfaden, ein Stück der Kreisstraße entlang. Vorbei am Hofgut Kasholz mit seinen Holunderspezialitäten. **Start- und Zielpunkt:** Wanderparkplatz Kasholz an der K85



8,8 km



mittel



ca. 2,5 h



ganzjährig



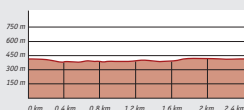
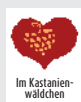
*Rundtour;
viele Passagen
im Schatten;
Hofverkauf im
Hofgut Kasholz*



IM KASTANIENWÄLDCHEN

23

Der Spaziergang durch das „Wintricher Kastanienwäldchen“ führt durch über 130 Jahre alte Edel- oder Esskastanienbestände, die zu den größten zusammenhängenden Maronenwäldern in Rheinland-Pfalz zählen. Esskastanien haben einen zart süßen, nussigen und etwas mehligem Geschmack. **Start- und Zielpunkt:** Wanderparkplatz Kasholz an der K85



2,4 km



leicht



ca. 45 min



ganzjährig



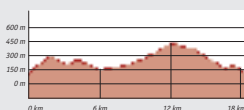
Rundtour;
Highlight:
alter Kastanienwald;
Hofverkauf im
Hofgut Kasholz



24 FÜNF-TÄLER-WEG

Das Fronbachtal, das Kieselborner Bachtal, das Brelitzer Bachtal, das Rondelbachtal und das Moseltal: Insgesamt fünf schöne Täler erwarten den Wanderer auf der Tour, die als Rundweg über Wintrich, Burgen, Hirzlei und Kascholz führt.

Startpunkte: liegen in der Ortsmitte des jeweiligen Dorfes. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Gasthaus Pension Hüttel in der Hirzlei



18 km



schwer



ca. 5 h



ganzjährig



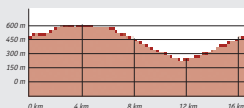
Rundtour,
Kondition gefragt;
aussichtsreich



RÖMERWEG

25

Wandern auf Wegen, die schon die römischen Legionäre nutzten! Ein Rundblick bis weit in die Eifel hinein, herrliche Bachtäler und schroffe Felsformationen wie die Barbelleyfelsen sind die Highlights dieser Wandertour. Sie führt über Gornhausen, die Hirzlei und die Klaramühle. Viele Windräder rund um den Ranzenkopf produzieren Ökostrom. **Startpunkte:** liegen in der Ortsmitte des jeweiligen Dorfes. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Maria's Dorfstube in Gornhausen



16 km



mittel



ca. 4,5 h



ganzjährig



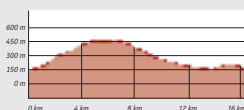
Rundtour;
Highlight:
Barbelleyfelsen



26 PFARREIENWEG

Der Pfarreienweg verbindet die Dörfer Veldenz, Thalvelden, Gornhausen, Klararmühle, Hirzlei, Burgen, die zu einer Kirchengemeinde gehören. Drei urige Bachtäler, die Barbelleyfelsen, die Villa Romana in Veldenz und Burgen mit seinen vielen kleinen Brücken machen den Weg sehr abwechslungsreich.

Startpunkte: liegen in der Ortsmitte des jeweiligen Dorfes. **Einkehrmöglichkeiten:** Restaurant Rittersturz in Veldenz, Maria's Dorfstube in Gornhausen, Gasthaus Pension Hüttel in der Hirzlei



16,5 km



mittel



4,5 - 5 h



ganzjährig



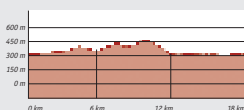
Rundtour;
Highlight:
Barbelleyfelsen



WEINDÖRFER WEG

27

Der Weg verbindet die Weindörfer Mülheim an der Mosel, Velden, Burgen, Wintrich und Brauneberg in der Grafschaft Velden. Drei Bachtäler und zahlreiche Aussichten sind die Highlights des ca. 19 km langen Rundwegs. *Startpunkte:* liegen in der Ortsmitte des jeweiligen Dorfes



19 km



schwer



ca. 5 h



ganzjährig



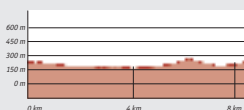
*Rundtour,
aussichtsreich;
Highlights: V
illa Romana
in Velden,
Simultankirche
in Brauneberg*



28 RUND UM KLAUSEN

Der Wallfahrtsort Klausen und seine beiden Ortsteile Kramers und Pohlbach bieten viele kleine Fluchten zur stillen Einkehr. Dazu zählen sicherlich die Wallfahrtskirche „Maria Heimsuchung“, der Pfarrgarten mit dem alten Baumbestand und der terrassenförmig angelegte Abtsgarten, wo auf einer Ebene zahlreiche Kräuter gepflanzt sind. Künstlerische Dorfbrunnen und rekultivierte Kiesgruben, in denen seltene Vögel eine neue Heimat gefunden haben, bieten tolle Ausblicke.

Start- und Zielpunkt: Marienbrunnen in Klausen



8,1 km



mittel



ca. 2 h



ganzjährig



Rundtour;
Proviant gibt's
im Dorfladen

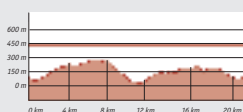
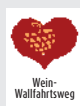


WEIN-WALLFAHRTSWEG

29

Klausen ist seit Jahrhunderten ein viel besuchter Wallfahrtsort, zu dem auch Pilger über den Eifel- oder Mosel-Camino finden. Der Wein-Wallfahrtsweg verbindet den Wallfahrtsort Klausen mit den Moselweinorten Piesport und Osann-Monzel. Einige Passagen führen auf dem Mosel-Camino und auf alten Pilgerwegen.

Start- und Zielpunkt: Marienbrunnen in Klausen, Bürgerhaus in Monzel.



19,4 km



mittel



ca. 6 h



ganzjährig

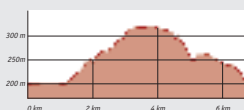
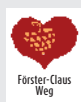


*Rundtour
Kondition gefragt*



30 FÖRSTER-CLAUS-WEG

Die Wanderung bietet schöne Ausblicke auf die Burg Landshut und weite Aussichten in den Hunsrück. Die „Claus Eiche“ ist die wohl älteste Eiche der Region. Sie ist Zeugnis der bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts ausgeübten Wald-Weide-Nutzung. Denn die Eichen boten mit ihren weit ausladenden Baumkronen dem im Wald weidenden Vieh Schutz bei Regen und Hitze. **Start- und Zielpunkt:** Einmündung, die zum Schützenhaus Osann-Monzel, zum Sportplatz bzw. zum ehemaligen Osanner Judenfriedhof führt



6,7 km



leicht



ca. 2 h



ganzjährig



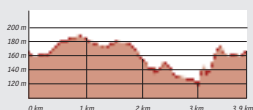
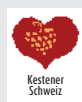
Rundtour;
älteste Eiche
der Region



KESTENER SCHWEIZ

31

Die Wanderung führt durch die Kestener Weinberge. Eine kurze und eigentlich auch leichte Wanderung, wäre da nicht der steile kurze Aufstieg durch einen aufgegebenen Weinberg zum Ende der Tour. So aber lernt man zumindest die Mühen kennen, die eine Bewirtschaftung der Steillagen-Weinberge an der Mosel fordern. **Start- und Zielpunkt:** Parkplatz am Kestener Sauerbrunnen



3,9 km



leicht



ca. 1 h



ganzjährig

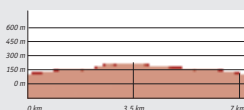


Rundtour



32 KASTANIENWEG

Kastanien verdanken ihre Wiederentdeckung und ihre Entwicklung zum Trendprodukt nicht zuletzt einem gewachsenen Gesundheitsbewusstsein. Sie gelten allgemein nicht nur als schmackhaft, sondern auch als äußerst nährstoffreich. Der abwechslungsreiche Weg führt den Wanderer durch die Weinberge und den Kastanienwald rund um den Weinort Kesten. *Start- und Zielpunkt:* Dorfplatz in Kesten



7 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig



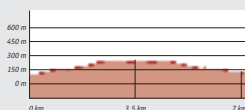
Rundtour;
aussichtsreich
Wassertretbecken
am Sauerbrunnen



NAPOLEONWEG

33

Schöne Ausblicke ins Moseltal im Wechsel mit schattigen Waldabschnitten bietet der Napoleonweg in Kesten. Glaubt man der Legende, soll Napoleon auf seinen vielen Reisen gerne für einen Zwischenstopp in Kesten eingekehrt und in einem Haus neben dem Himmeroder Klosterhof übernachtet haben. Kein Wunder: historische Gebäude und erkerverzierte Fachwerkhäuser verleihen dem Weinort Kesten einen besonderen Charakter.
Start- und Zielpunkt: Dorfplatz in Kesten



7,2 km



leicht



ca. 2 h



ganzjährig



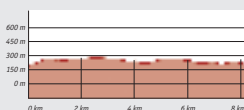
Rundtour;
aussichtsreich,
Wassertretbecken
am Sauerbrunnen



34 KLOSTERGARTENWEG

Am ehemaligen Franziskanerinnen Kloster Filzen mit Barockkirche und Andreasturm startet der Klostergartenweg. Die früheren Ländereien der Franziskanerinnen lassen sich heute über den Klostergartenweg eindrucksvoll erwandern. Der Wechsel zwischen Wiesen, Feldern, Weinbergen und uralten Wäldern zeigt die Schönheit der Kulturlandschaft. Mit ihren sanften Steigungen ist die Tour auch für weniger Geübte sowie Kinder geeignet.

Start- und Zielpunkt: Parkplatz am Kloster **Einkehrmöglichkeit:** Jungwaldmühle



9,5 km



leicht



ca. 3 h



ganzjährig



Rundtour;
aussichtsreich;
Highlights:
Jüdischer Friedhof
Wendeniusquelle

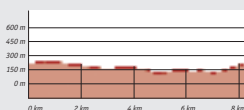


JUFFERWEG

35

Ein wunderschönes Panorama und faszinierende Ausblicke auf die Mittelmooßel bietet der Brauneberger Jufferweg. Er ist leicht zu erwandern und führt durch die Weinlage „Brauneberger Juffer“, in der eine Wetterstation regelmäßig die wärmsten Temperaturen im Land misst. Meist werden nach dem Ort auch die zugehörigen Weinberge benannt, in Brauneberg ist es umgekehrt. Denn bis 1925 hieß der Ort Dusemond.

Start- und Zielpunkt: Wanderparkplatz auf dem Brauneberg



7,8 km



leicht



ca. 2 h



ganzjährig

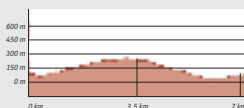
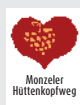


Rundtour;
aussichtsreich,
kinderwagengerecht



36 MONZELER HÜTTENKOPFWEG

Auf den Monzeler Hüttenkopf führt ein schattiger Waldweg. Der Blick von der zweithöchsten Erhebung der Moselberge vermittelt deutlich das Urstromtal, in dem vor Jahrmillionen eine Flussschleife der Mosel führte und in dem heute der Weinort Osann-Monzel liegt. *Start- und Zielpunkt:* Bürgerhaus in der Brunnenstraße in Monzel



6,9 km



mittel



2 h



ganzjährig



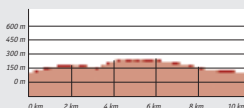
Rundtour;
überwiegend
schattige Passagen



PANORAMAWEG

37

Der abwechslungsreiche Panoramaweg der Gemeinde Mülheim an der Mosel führt durch die Weinberge sowie ausgedehnten Waldpassagen und bietet tolle Aussichten: auf die ehemalige Grafschaft und auf die Mülheimer Weinlage Sonnenlay - übrigens der am meisten getrunkene Wein aller Atlantikflüge des Zeppelins. **Start- und Zielpunkt:** Wanderparkplatz beim Feuerwehrhaus in Mülheim an der Mosel



10,4 km



mittel



2,5 - 3 h



ganzjährig



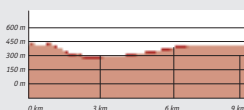
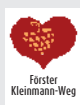
*Rundtour;
aussichtsreich,*



38 FÖRSTER KLEINMANN-WEG

Er führt durch die Wälder der Hunsrückgemeinde Monzelfeld. Im Hinterbach-tal trifft man auf alte Müh-
len und auf den kleinen Ortsteil Annenberg. Der Abbau von silberhaltigem Bleierz war der Grund, warum im 16. Jahrhundert mitten im Wald die ehe-
malige Bergbausiedlung Annenberg entstanden ist.
Start- und Zielpunkt: Bergar-
beiterbrunnen in der Orts-
mitte von Monzelfeld.

Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg: Ristorante Da Luigi in Monzelfeld; Künstler-
Café Annenberg



ca. 9,1 km



mittel



ca. 3 h



ganzjährig



*Rundtour;
aussichtsreich,
Hofverkauf am
Schellhof (Milch)*

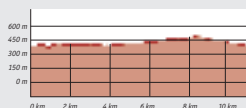


HUBERTUSWEG

39

Eine offene Landschaft aus Feldern, Wiesen und Weiden, unterbrochen durch kleine Waldpassagen, erwartet den Wanderer auf dem Hubertusweg. Auf dem Schellhof bei Monzelfeld steht ein Milchhäuschen. Dort kann man rund um die Uhr Milch zapfen.

Start- und Zielpunkt: am Dorfbrunnen von Longkamp



10,4 km



mittel



ca. 3 h



ganzjährig



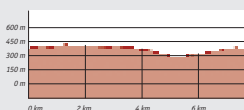
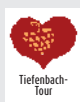
*Rundtour;
aussichtsreich,
Hofverkauf am
Schellhof (Milch)*



40 TIEFENBACH-TOUR

Das Tiefenbachtal ist eines der reizvollen Moselseitentäler. Von Longkamp im Hunsrück bis nach Bernkastel-Kues an der Mosel hat der Tiefenbach seinen Lauf ins schroffe Gestein gegraben. Laubwaldgesellschaften wie Eichen-Trockenwälder und Schluchtenwälder verleihen dem Tiefenbachtal seinen wildromantischen Charakter.

Start- und Zielpunkt: am Dorfbrunnen von Longkamp



9 km



mittel



ca. 2,5 h



ganzjährig



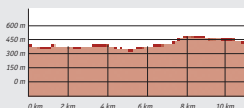
*Rundschleifen,
Highlight:
Tiefenbachtal*



MÜHLENWEG

41

Entlang des Trabener Bachs führt der Weg durch das Longkamper Mühlental an sechs historischen Mühlen vorbei, deren Räder bis in die 60er Jahre hinein noch in Betrieb waren. Heute werden die Mühlen als Feriendomizile genutzt. Buchenwälder, offene Feldlandschaften und Ausblicke bis weit in Hunsrück und Eifel hinein charakterisieren den 11,5 km langen Wanderweg. **Start- und Zielpunkt:** am Sportplatz von Longkamp



11,5 km



mittel



ca. 3 h



ganzjährig

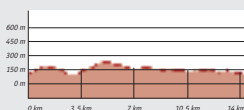
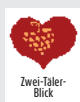


*Rundtour;
aussichtsreich*



42 ZWEI-TÄLER-BLICK

Der Name ist Programm: Zwischen den Weinorten Maring-Novian und Osann-Monzel eröffnet dieser Wanderweg, der direkt durch das Oesteltal führt, schöne Aussichten in das Lieser- und das Moseltal. Bei einer Einkehr in einem Weingut lässt sich die Landschaft quasi genussvoll verkosten. **Start- und Zielpunkt:** Klosterhof Siebenborn in Maring-Novian oder Kirche St. Nikolaus in Osann-Monzel. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Klostermühle Siebenborn, Hotel Moselsteig in Monzel



14,4 km



mittel



ca. 4 h



ganzjährig



Rundtour;
aussichtsreich;
Highlights:
Wassertretbecken
in Siebenborn und
am Oestelbach

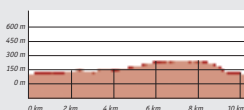
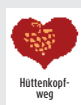


HÜTTENKOPFWEG

43

Der Hüttenkopf ist ein bewaldeter Hügel am Unterlauf des Lieserbaches, der vor Urzeiten von der Mosel eingeschlossen wurde. An seinem Südhang wird schon seit der Römerzeit Weinbau betrieben, wie der Fund einer römischen Kelter belegt. Eine Wanderung auf dem Hüttenkopfweg mit seinen geringen Steigungen und waldreichen Passagen ist auch an heißen Tagen angenehm. Sie bietet Ausblicke ins Liesertal und Fernsichten zu den Mosel- und Hunsrückhöhen.

Start- und Zielpunkt: Klostermühle Siebenborn. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Klostermühle Siebenborn



9,9 km



leicht



ca. 3 h



ganzjährig

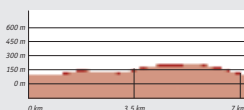
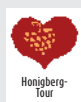


*Rundtour;
familien- bzw.
kindgerecht,
für Einsteiger
geeignet*



44 HONIGBERG-TOUR

Weinberge und schöne Aussichten: An der höchsten Stelle der Honigberg-Tour blickt der Wanderer über das Liesertal, durch das vor Urzeiten einmal die Mosel floss. Außerdem gibt es Ausblicke über sanfte Hügel bis weit in die Region hinein. Die Wandertour ist auch für Familien und weniger Geübte geeignet. *Start- und Zielpunkt:* Klostermühle Siebenborn. *Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:* Klostermühle Siebenborn



7,2 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig



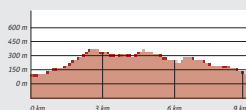
Rundtour;
aussichtsreich,
familien- bzw.
kindgerecht



GOLDBACHTAL-HÖHENWEG

45

Immer am Bach entlang: unterwegs lädt ein kleiner Rastplatz an einer ehemaligen Schürfstelle sogar zum Goldwaschen ein! Dazu gibt es spektakuläre Ausblicke ins Moseltal, die beeindruckendsten von der „Wilhelmshöhe“ und der Andeler Schutzhütte. *Start- und Zielpunkt:* Moselparkplatz im Stadtteil Andel



10 km



mittel



ca. 3,5 h



März - November

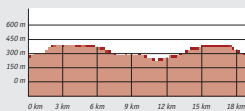


*Rundtour;
Aussichten
an der Andeler
Schutzhütte und
Wilhelmshöhe,
Schürfstelle
am Goldbach*



46 VOM URSTROM ZUM STROM

Die Wanderung führt sowohl durch das ursprüngliche wie das heutige Moseltal. Denn nördlich von Lieser floss vor Urzeiten die Mosel entlang. Weitere Highlights sind ein Abschnitt auf dem „ObstArtWeg“ in Wehlen, der auf künstlerische Art und Weise über das Streuobstgebiet informiert, sowie der Walderlebnispfad auf dem Plateau von Lieser und Kues. **Start- und Zielpunkt:** Am Markt, Lieserer Parkplatz, alternativ Am Krausbach, Wehlen. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Café beim Pferdesportverein, Pizzeria Parkcafé, Pizzeria Netzroller



ca. 18 km



mittel



ca. 4 h



ganzjährig



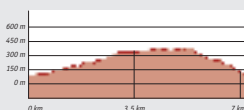
*Rundtour;
aussichtsreich,
Highlights: Paulskirche,
Dreifaltigkeit*



BURG-OLYMP-TOUR

47

Raus aus dem Getümmel der Stadt, rein in die Natur und die Ruhe: Die Burg-Olymp-Tour führt auf Pfaden und Wegen durch den Wald rings um Bernkastel und berührt Aussichtspunkte wie St. Anna Kapelle, Wilhelmshöhe und Olymp, die höchste Erhebung der Wanderung. **Start- und Ziel-punkt:** Mosel-Gäste-Zentrum in Bernkastel-Kues



7,4 km



mittel



ca. 2,5 h



ganzjährig



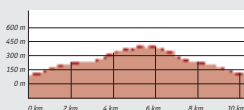
Rundtour;
Highlights:
St. Anna Kapelle,
Wilhelmshöhe,
Olymp, Burg
Landshut



48 BERNKASTELER SCHWEIZ

Die Bernkasteler Schweiz ist vielleicht die kleinste Schweiz Deutschlands. Mitten hindurch fließt der Tiefenbach. In Höhe der Tinkelkapelle, kurz bevor der Bach durch die Altstadt von Bernkastel ausläuft, gibt es einen kleinen Wasserfall. Mit Steigungen und serpentinenartigem Wegverlauf ist die gut 11 km lange Strecke eher für geübte Wanderer geeignet.

Start- und Zielpunkt: Mosel-Gäste-Zentrum in Bernkastel-Kue



11,3 km



mittel



ca. 4 h



März bis November



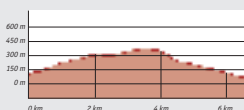
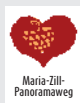
Rundtour;
Highlights:
Wasserfall,
Tinkelkapelle,
Aussichtspunkt
Bresgenruh



MARIA-ZILL-PANORAMAWEG

49

Der Maria-Zill-Panoramaweg bietet auf rund sechs Kilometern eine faszinierende Natur- und Kulturlandschaft. Eine gewisse Grundkondition sollte man schon mitbringen, da von der Mosel bis zum Punkt „Maria Zill“ über 300 Höhenmeter am Stück zu erklimmen sind. Dafür wird man mit einem herrlichen Ausblick über das Moseltal bis nach Zeltingen-Rachtig und Brauneberg belohnt. Zurück nach Bernkastel-Kues geht es durch die Weinberge. **Start- und Zielpunkt:** Mosel-Gäste-Zentrum in Bernkastel-Kues



6 km



mittel



ca. 2,5 h



März - Oktober

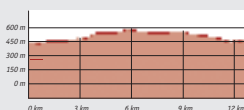


*Rundtour;
Aussicht von
„Maria-Zill“*



50 HOCHGERICHTSWEG

Das Kontrastprogramm zur Mosel bildet der Hunsrück. Vier- bis fünfhundert Meter über der Mosel finden sich ausgedehnte Wälder in einem herrlichen Gebirgs-
 teil des Ferienlands. Es ist eine ganz eigene, abgelegene Welt, nur wenige Kilometer vom Trubel des Tales entfernt. Wer Natur pur, wer Stille und Ruhe in reizvoller Landschaft sucht, ist hier richtig. Und findet artenreiche Wälder, grüne Heiden und herrliche Ausblicke! **Start- und Ziel-**
punkt: Ortsmitte in Kleinich. **Einkehrmöglichkeiten**
direkt am Weg: Landhaus Arnoth in Kleinich



12,8 km



mittel



ca. 3,5 h



ganzjährig



Rundtour;
Highlights:
 Archäologiepark
 Belginum,
 Wilhelmsbrunnen

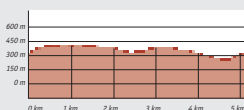
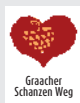


GRAACHER SCHANZENWEG

51

Bei den Graacher Schanzen handelt es sich um eine Befestigungsanlage, die 1794 von der preußischen Armee oberhalb von Graach errichtet wurde, um die französischen Revolutionsheere abzuwehren. Heute führt der Graacher Schanzenweg über die noch vorhandenen Überreste der Anlage und bietet schöne Ausblicke ins Moseltal.

Start- und Zielpunkt: Graacher Schäferei, Parkplatz „An der Traver Ruh“.



5,5 km



leicht



ca. 2 h



ganzjährig

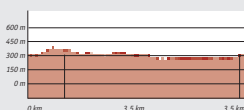


Wanderschleife;
Highlights:
Schutzhütte und
Aussicht „Maria Zill“,
Graacher Schanzen



52 HIMMELREICH-WANDERWEG

Dem Himmel nah: Die Aussicht ins Moseltal ist beeindruckend. Es lohnt anzuhalten und die Aussicht in alle Richtungen zu genießen. **Start- und Ziel-punkt:** Graacher Schäferei, Parkplatz „An der Traver Ruh“ (alternativ: Wanderparkplatz Schießstand) **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Kemmer's Panorama Hotel, Weingut Philipps-Eckstein auf der Graacher Schäferei



7,5 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig



Rundtour;
Aussicht und
Schutzhütte
am Schießstand,
(Wanderparkplatz
am Schützenhaus)

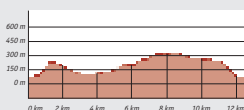


KLOSTERWEG

53

Zwei Klosteranlagen, schöne Aussichtspunkte und viel Laubwald charakterisieren den etwa 13 Kilometer langen Klosterweg zwischen Machern und Siebenborn. Er kann von beiden Klosteranlagen aus erwandert werden. Schöne Aussichten in das Lieser- und Moseltal sorgen für Abwechslung.

Start- und Zielpunkt: Kloster Machern oder Klostermühle Siebenborn. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Brauhaus Kloster Machern, Klostermühle Siebenborn



12,5 km



mittel



3,5 - 4 h



April - Oktober



Rundtour;
Highlights:
Dreifaltigkeit,
Aussichtsturm am
Grainskopf,
Kaisereiche



54 WEINLAGENWEG

Aussichtreich führt die Tour unter der Hochmoselbrücke hindurch durch die Weinlagen „Himmelreich“, „Schlossberg“ und „Sonnenuhr“, wie die Weinlagen bei Zeltingen-Rachtig heißen. Auch der „Sortengarten“ liegt auf dem Weg, wo neben heimischer Flora auch mediterrane und exotische Arten gepflanzt wurden, um zu testen, ob sie sich den klimatischen Bedingungen der Mosel anpassen können. **Start- und Zielpunkt:** Feuerwehr-Stützpunkt in Zeltingen-Rachtig



6,5 km



mittel



2 h



ganzjährig



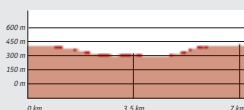
*Rundtour;
aussichtreich*



DEUTSCHHERRENWEG

55

Über eine Wiese an der Bartholomäushütte geht es zu einem kleinen Pfad, der zum obersten Weinbergsweg an der Talkante führt. Hier erwartet den Wanderer ein abwechslungsreiches Panorama. Das große Weiße Kreuz, die „Drei Tannen“, die Hochmoselbrücke, das Pfadfinderheim des „Deutschherrenstamm“ und die Lösninger Kapelle sind Stationen dieser Wanderung. *Start- und Zielpunkt:* Bartholomäushütte in Zeltingen-Rachtig



6,7 km



leicht



ca. 1 - 1,5 h



ganzjährig

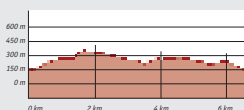


Rundtour;
Highlights:
Erdener Kapelle,
Lösninger Kapelle,
Hochmoselbrücke



56 (W)ÜRZIGER BERGPFAD

Vom Rathausplatz führt der Weg durch die Würzgartenstraße in die Weinlage „Ürziger Würzgarten“ in Richtung Ürziger Höhe. Nach einem Abstecher durch den Wald geht es wieder durch Weinberge, vorbei an einer kleinen Kapelle, dem Geogarten und mitten durch den Rosen- und Gewürzgarten. **Start- und Zielpunkt:** Verkehrsbüro/Rathaus in Ürzig. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** La Terrazza in Ürzig



6,6 km



schwer



ca. 3 - 3,5 h



März - Oktober



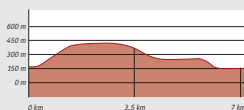
Rundtour;
Highlights:
Geogarten,
Rosengarten,
Gewürzgarten



ROTSCHWÄNZCHEN ROUTE ÜRZIG

57

Der alte Dorfkern von Ürzig, urige Waldpfade, weite Moselblicke und steile Weinberge zeichnen die-sen Wanderweg aus. Auf dem 5,4 km langen Familienwanderweg durch und um Ürzig herum gibt es viele Möglichkeiten zu toben und die Natur spielerisch zu erkunden *Start- und Zielpunkt:* Ürziger Moselufer Nähe Kreisel



5 km



mittel



ca. 1,5 h



ganzjährig

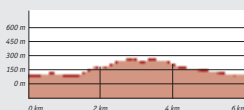


*Rundtour;
Highlights:
Rutsche,
Gewürzgarten*



58 KLETTERWEG ERDENER TREPPCHEN

Ein „alpines“ Erlebnis: Der anspruchsvolle Verlauf des Kletterwegs führt durch die Spitzenweinlagen „Erdener Treppchen“ und „Prälät“. Über alte Weinbergspfade und Leitern erklettert man Felsvorsprünge und Weinbergsterrassen. Die Mühen werden mit grandiosen Aussichten über das Moseltal und einer besonders bunten Vielfalt an Flora und Fauna wie Mauerpfeffer, Goldlack oder französischen Ahorn belohnt. **Start- und Zielpunkt:** Römische Kelteranlage Erden oder am Kreisel in Löschnitz



2,9 - 4,3 km



schwer



1,5 bis 3 h



März bis September



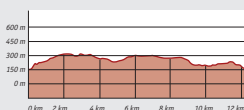
*Klettersteig;
erlebnis- und
aussichtsreich,
Highlights:
Kletterpfade
und Leitern*



KLÜSSERATHER SAGENWEG

59

Sagenumwobene Stationen finden sich auf diesem Seitensprung des Moselsteigs. Das „Rudemännchen“ soll noch heute Spuk und Schrecken verbreiten. Und am uralten Menhir von Trittenheim rettete sich laut einer Sage eine auf einem Maultier reitende Jungfrau vor ihrem Verfolger durch einen Sprung ins Tal. Der Klüsserather Sagenweg beeindruckt durch eine abwechslungsreiche Landschaft und tolle Aussichten. **Start- und Zielpunkt:** Parkplatz am Schützenhaus in Neumagen



11,9 km



mittel



ca. 4 h



ganzjährig

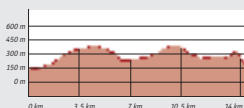


*Rundtour;
aussichtsreich,
Highlight:
Trittenheimer
Hinkelstein*



60 GRAF GEORG JOHANNES WEG

Der Namensgeber dieses Premiumwanderwegs ist der berühmteste Spross der Veldenzer Grafen, der 1563 eine Tochter König Gustavs I. von Schweden heiratete. Die Geschichte der Veldenzer Grafen wird auf diesem rund 14 km langen Seitensprung thematisiert. Der Sitz der ehemaligen Grafen, Schloss Velden, ist von vielen Aussichtspunkten zu bewundern. An den Bergflanken des Veldenzer Bachs bzw. Hinterbaches schlängelt sich der Wanderweg entlang. **Start- und Zielpunkt:** Villa Romana, Velden.



14 km



mittel



5,5 h



ganzjährig



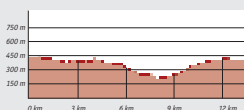
*Rundtour;
aussichtsreich;
Highlights:
Hammerfelsen,
Rittersturz,
Pionierfelsen,
Josephinenhöhe
mit Weinschrank*



KIRCHSPIEL'S TÄLERTOUR

61

Viele kleine Ortschaften um den Hunsrückort Kleinich herum bilden seit der Reformation eine Pfarrei, das evangelische „Kirchspiel“ Kleinich. Die Orte verteilen sich vier- bis fünfhundert Meter über der Mosel in einer hügeligen offenen Landschaft, durchbrochen von dicht bewaldeten Bachtälern. Das Auf und Ab von Berg und Tal, mit vielen Fernsichten und Wasserspielen, prägt den Seitensprung „Kirchspiel's Tälertour“. **Start- und Ziel-punkt:** Feuerwehrhaus in Kleinich. **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Landhaus Arnoth in Kleinich, Naturkräutergarten in Fronhofen



13 km



mittel



ca. 5,5 h



ganzjährig

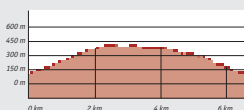


*Rundtour;
schmucke Orte
mit schieferver-
kleideten Höfen
und Häusern,
Bilstein-Felsen*



62 BERNKASTELER BÄRENSTEIG

Nach dem städtischen Wappentier, dem Bären, ist auch der attraktive Moselsteig Seitensprung benannt, der seinen Weg über den Dächern der Altstadt aufnimmt und in einer rund 6,5 km langen Schleife wieder zurück nach Bernkastel-Kues führt. Dem Wanderer bietet dieser Seitensprung tolle Aussichten auf die Moselstadt und ihre Burg Landshut. Meist auf schmalen, naturbelassenen Pfaden, steigt man auf 400 m Höhe empor. Die Sicht reicht bis zu den Höhenzügen von Eifel und Hunsrück. *Start- und Zielpunkt:* Bernkasteler Altstadt



6,5 km



mittel



ca. 3 h



ganzjährig



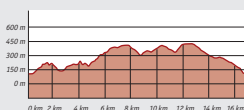
*Rundtour;
herrliche
Aussichten auf
die Moselstadt und
Burg Landshut*



MOSELTALSCHANZEN

63

Elfen am Wegesrand, heiße Quellen, eine Bischofsmütze, der rätselhafte Wildstein und die Graacher Schanzen verleihen diesem Seitensprung seinen mystischen Charakter. Oft sind es schmale Pfade, die von der Stadt Traben-Trarbach oder der Graacher Schäferei zu diesen markanten Natur- und Kulturdenkmälern zwischen Mosel und Kautenbach führen. Spektakuläre Aussichten sind dabei an der Tagesordnung. **Start- und Zielpunkt:** Moseltherme oder Moselufer in Traben-Trarbach, alternativ: Graacher Schäferei, Parkplatz „An der Traver Ruh“



16,8 km



schwer



ca. 6 h



ganzjährig

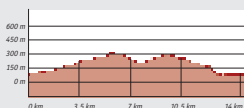


Rundtour;
Highlights:
Graacher Schanzen,
markante Felsen
(Wildstein,
Bischofsmütze)



64 MOSELSTEIG-ETAPPE 8

Die Etappe zwischen Leiwien und Neumagen-Dhron ist ein faszinierendes Landschafts- und Naturerlebnis. Zunächst geht's durch Weinberge und vorbei an schroffen Felsklippen, dann entlang von Hecken, Wäldern und Wildgehegen. Dabei mit einem Ausblick, der selbst Mosel-Kenner immer wieder fasziniert. In Neumagen-Dhron, dem „Ältesten Weinort Deutschlands“, endet der Weg an der Anlegestelle der „Stella Noviomagi“, dem Nachbau eines römischen Weinschiffs. **Startpunkt:** Kreuzung Mühlenstraße/Eucharisstraße in Leiwien



14 km



leicht



ca. 4 h



ganzjährig



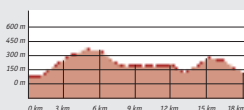
*Etappenwanderung;
Weinschiffnachbau
„Stella Noviomagi“*



MOSELSTEIG-ETAPPE 9

65

Ganz im Zeichen des Weines präsentiert sich der Moselsteig hier auf den ersten Kilometern: über weite Strecken geht es durch die Weinlagen von Neumagen-Dhron nach Kesten/Osann-Monzel. Immer wieder schweift der Blick über das Rebenmeer oder ins Moseltal mit dem markanten Felsen der Moselloreley. Durch eine lange Schlucht geht es weiter zum römischen Sauerbrunnen – eine gute Gelegenheit zur Rast und zur Entspannung **Startpunkt:** Kreuzung Moselstraße/Pelzersgasse in Neumagen-Dhron



18 km



mittel



ca. 5,5 h



ganzjährig



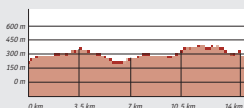
*Etappenwanderung;
Blick auf
Moselloreley,
römischer
Sauerbrunnen*



66 MOSELSTEIG-ETAPPE 10

Die Etappe führt von den Weinorten Kesten und Osann-Monzel ins historische Bernkastel-Kues. Man erwandert beeindruckende Felsenkliffs mit wunderschönen Schiefer-schichten und durchquert bekannte Weinlagen wie die Brauneberger Juffer. Auf Hangwegen geht es dann bergan. Zahlreiche reizvolle Plätze laden zu Rast und Einkehr ein. Schließlich erreicht man die Burg Landshut, die majestätisch über Bernkastel-Kues thront.

Startpunkt: Kreuzung Moselstraße/Novianderweg in Osann-Monzel oder Kreuzung Eiermarkt/Moselstraße in Kesten



15 km



mittel



ca. 4 h



ganzjährig



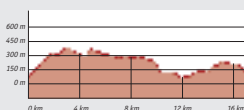
*Etappenwanderung;
Highlight:
Burg Landshut*



MOSELSTEIG-ETAPPE 11

67

Entlang aussichtsreicher Hangkanten und durch beschauliche Wälder führt diese Etappe, die von der Altstadt in Bernkastel-Kues bis in den Weinort Ürzig führt. Unterwegs bieten sich Einkehrmöglichkeiten in Zeltingen-Rachtig und im ehemaligen Zisterzienserinnenkloster Machern. Kurz vor Zeltingen-Rachtig kann man den „Sortengarten“ besuchen, in dem exotische Flora angebaut wird. Zahlreiche Abstecher durch schattige Waldpassagen und über Graswege entlang der Hangkette sorgen für eine abwechslungsreiche Wanderung. **Startpunkt:** Marktplatz, Ortsteil Bernkastel



17,5 km



mittel



ca. 5,5 h



ganzjährig

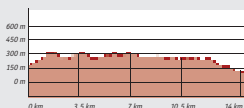


*Etappenwanderung;
Highlights:
Kloster Machern,
Sortengarten
Zeltingen*



68 MOSELSTEIG-ETAPPE 12

Dieser Höhenweg eröffnet dem Wanderer ungewöhnlich viele und imposante Ausblicke ins Moseltal. Gleichzeitig verbindet er auf exakt 15 km den Moselort Ürzig, dessen historischer Ortskern von Patrizier- und Fachwerkgebäuden geprägt ist, und die Jugendstilstadt Traben-Trarbach, die um 1900 nach Bordeaux der zweitgrößte Weinumschlagplatz Europas war. Oberhalb von Traben, auf dem Mont Royal, wandert man schließlich auf geschichtsträchtigem Grund: König Ludwig XIV. ließ hier Ende des 17. Jahrhunderts eine riesige Festung erbauen. **Startpunkt:** Kreuzung Bergstraße/Römerstraße in Ürzig



15 km



mittel



ca. 5 h



ganzjährig



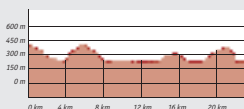
*Etappenwanderung;
Highlights:
Jugendstilstadt T
raben-Trarbach,
Mont Royal*



RÖMERSTEIG

69

Hinkelsteine, Schieferhöhlen, Felsenkanzeln, römischer Weinbau ... der Römersteig zwischen Trittenheim und Minheim bietet einen starken Mix aus Natur und Antike. Repliken von Grabdenkmälern oder eine Kelter erzählen dem Wanderer von der Antike. Schautafeln laden immer wieder zu einer kleinen informativen Pause ein. Die Panoramablicke hinunter ins Moseltal sind spektakulär, nebenbei erkunden die bewegungshungrigen Weinkenner einige der besten Lagen der Mittelmosel. **Startpunkt:** Hinkelstein in der Nähe von Trittenheim. **Zielpunkt:** Pestkapelle in Minheim



ca. 24 km



mittel



ca. 7 h



ganzjährig (Rückfahrt mit dem Bus, bzw. Mai-Okt. mit dem Schiff mögl.)



*Streckentour;
Highlights:
Römerweinschiff,
röm. Kelteranlage*



70 LAUSCH-TOUR DURCH NEUMAGEN-DHRON

Mit dem Smartphone und einer App geht es auf Entdeckungstour durch Neumagen-Dhron. So können Sie jederzeit und im eigenen Tempo über den Archäologischen Rundweg des Ortes spazieren. Nahe „Lauschpunkten und -stationen“ startet ein Audio bzw. Video, in dem Gästeführer, Winzer und Kulturkenner zu Wort kommen. Zwei Jahrtausende Geschichte sind im Moseltal gleichbedeutend mit zwei Jahrtausenden Weinkultur, deren Anfänge man in Neumagen-Dhron, dem „Ältesten Weinort Deutschlands“, besonders anschaulich nachvollziehen kann. **Start- und Zielpunkt:** Tourist-Information in Neumagen-Dhron



4 km



leicht



ca. 1 h



ganzjährig



*Rundtour;
Highlights:
Archäologischer
Rundweg,
Martyrerkapelle*

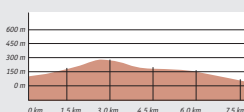


EIDECHSE AUF MOSELSUCHE

71

Wo ehemals die Mosel floss, laden heute Wiesen, Felder und Weinberge zum Wandern ein. An den sonigen Steilhängen fühlt sich nicht nur die Rieslingrebe wohl. Auch eine einmalige Flora und Fauna mit vielen wärmeliebenden Arten hat sich hier angesiedelt. Entdecken Sie das Leittier der Moselweinberge – die Mauereidechse – und freuen Sie sich auf eine Zeitreise durch die dramatische Entstehungsgeschichte der Mosel-Umlaufberge.

Start- und Zielpunkt: Wasser-tretbecken in Siebenborn



7,8 km



leicht



ca. 1,5 h



ganzjährig



Rundtour



72 GRAFEN, GOLD UND SCHWARZER PETER

Bedeutende Zeugnisse und spannende Geschichten entdecken und erleben: von Grafen, Bürgern und dem Schwarzen Peter, von Territorien und Dörfern, von Glaubenskämpfen und Kriegen, vom Leben und Arbeiten sowie von Baukunst und Wein. Der Kulturweg führt durch die jahrhundertealte Geschichte der Grafschaft Veldenz, zu der die Dörfer Brauneberg-Filzen, Mülheim an der Mosel, Andel, Veldenz, Burgen und Gornhausen gehören. Auf einem Netz mit insgesamt 47 km langen Rundschleifen kann man individuell verschiedene Abschnitte erkunden.

Start- und Zielpunkte: In den jeweiligen Dörfern



47 km



variiert



variiert



ganzjährig



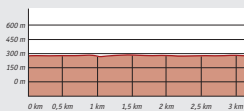
*Wanderschleifen;
Grafschafter Historie,
Röm. Villa Veldenz*



WALDERLEBNISPFAD LIESER

73

Auf diesem Walderlebnispfad fühlen sich alle wohl. Hier treffen flanierende Kurgäste, joggende Sportler, Mütter mit Kinderwagen und wissbegierige Kinder aufeinander, die das ebene Gelände, die lehrreichen Informationen und die kunstvollen Skulpturen aus Holz zu schätzen wissen. Ein Specht weist dem Publikum den Weg. **Start- und Zielpunkt:** Wanderparkplatz Waldlehrpfad auf dem Kueser Plateau. **Einkehrmöglichkeiten:** Café beim Pferdesportverein, Pizzeria Parkcafé, Pizzeria Netzroller



3,1 km



leicht



ca. 1 h



ganzjährig

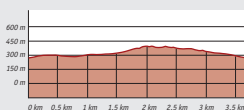


Rundtour;
familien-
bzw. kindgerecht,
für Einsteiger
geeignet;
Highlights:
Holzskulpturen,
Biotope



74 EIDECHSE LIEBT RIESLING

Die Mauereidechse liebt die Riesling-Weinberge. Sie findet in den Schieferfelsen der Mosel einen idealen Lebensraum. Daher ist sie auch gerne für den Weinerlebnispfad in der kleinsten Großlage der Mosel, der „Bernkasteler Badstube“, das Leittier. An elf Standorten wird sowohl über die abwechslungsreiche Wechselwirkung von Flora und Fauna als auch über Mensch und Natur informiert. Beim Abstieg führt der Weg am „Bernkasteler Doctor“ vorbei, einer der teuersten Weinlagen der Welt. **Start- und Zielpunkt:** Graacher Tor in Bernkastel



3,7 km



mittel



ca. 1,5 h



ganzjährig



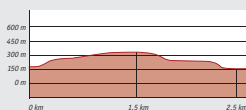
*Rundtour;
Highlights:
kleiner „Skywalk“*



GRAACHER ESELSPÄDCHEN

75

Der Themenweg widmet sich dem Esel, der zur Entlastung der Winzer in den steilen Weinbergen eingesetzt wurde. Diese Rundwanderung ist besonders für Familien sehr gut geeignet. Dafür sorgen in erster Linie zwar keine Esel, sondern Ziegen und davon gleich eine ganze Menge! Die Tiere können hautnah in ihrem Gehege erlebt werden. **Start- und Zielpunkt:** Touristinformation Graach



2,5 km



mittel



ca. 1 h



ganzjährig



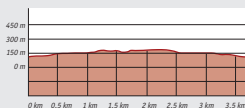
Rundtour;
Highlights:
Ziegengehege



76 WEHLENER OBSTARTWEG

Der Rundweg „Wehlener ObstArt“ lädt ein, die Natur, die Tiere und Pflanzen besser kennenzulernen. Die Besonderheit: Statt Informationstafeln stehen entlang des Weges Objekte und Skulpturen aus bemaltem Glas, aus Stein und Metall. Die elf Installationen und Themen greifen Formen aus den Obstwiesen auf, z.B. die Säulenform der Baumstämme und die runde Form der Früchte.

Start- und Zielpunkt: In der Brückenstraße in Wehlen



3,7 km



leicht



ca. 2 h



ganzjährig



*Rundtour;
familien- bzw.
kindgerecht, für
Einsteiger
geeignet;
Highlight:
Skulpturenpark,*

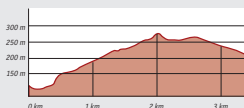


INSEKTENARTWEG

77

Entlang des Insektenartwegs gibt es vieles zu entdecken! Neben tollen Ausblicken ins Moseltal warten auch viele faszinierende Informationen rund um die Natur. Insgesamt 14 Lebensraum-Stehlen werden von Audio-Dateien unterstützt und vermitteln spannende Infos über die vielfältige Pflanzen- und Tierwelt des Weinbergs.

Start- und Zielpunkt: Alte Kirche Wehlen



3,4 km



mittel



ca. 1 h



ganzjährig



*Rundtour;
familien- bzw.
kindgerecht, für
Einsteiger
geeignet*



78 SORTENGARTEN

Im Sortengarten von Zeltingen-Rachtig wurden auf einer ehemaligen Rebfläche neben heimischen Sträuchern und Nutzgehölzen auch mediterrane und exotische Arten gepflanzt. So findet man fast 50 Obst- und Beerensorten aus allen Regionen der Welt auf dem ca. 4000 m² großen Steilhang: Schalenobst auf dem Unterhang, beerentragende Baumarten darüber. Außerdem Teilflächen mit mediterranen Arten wie Feigen-, Erdbeer-, Olivenbaum und exotische außereuropäische Gehölze und Rankgewächse wie Kiwi, Kaki und Apfelbeere. *Start- und Zielpunkt:* Pfarrkirche St. Stephan in Zeltingen



1 km



mittel



ca. 0,5 h



ganzjährig

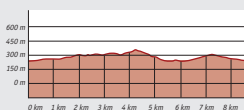


*Themenwanderung;
Highlight:
die Artenvielfalt
der Nutzgehölze*



VON KURKÖLN ZU DEN DEUTSCHHERREN 79

Rund um Zeltingen-Rachtig führt der Kulturweg durch die Weinberge und die historischen Ortskerne von Zeltingen und Rachtig. Hier gibt es Zeugnisse der weltlichen und kirchlichen Vergangenheit von Trier und Kurköln. Denn Zeltingen-Rachtig gehörte rund 1200 Jahre zum weltlichen Besitz der Erzbischöfe von Köln, während es kirchlich den Deutschherren zustand. *Start- und Zielpunkt:* In der Gestadestraße im Ortsteil Rachtig



8,6 km



leicht



ca. 2 h



ganzjährig



Themenwanderung;
kinderwagen-,
familien- bzw.
kindgerecht



80 ÜRZIGER GEOLOGIE-, GEWÜRZ- & ROSENGARTEN

Gleich über den Dächern von Ürzig wachsen an einem Steilhang 15000 Pflanzenarten. Schmetterlinge, Hummel- und Bienenarten übernehmen das Bestäuben der Gewächse, die auf dem warmen Schieferboden hervorragend gedeihen. Und: Bei Ürzig liegt der einzige Moselberg, der von einem tektonischen Grabenbruch und einer vulkanischen Glutwolke geprägt wurde. Statt devonischem Schiefer findet sich hier eine Vielzahl verschiedener Gesteine, wobei rotes Lockergestein besonders typisch ist. Nähere Informationen liefert der Ürziger Geologiegarten auf halber Höhe des Berges. *Start- und Zielpunkt:* Tourist-Information Ürzig



4 km



leicht



ca. 1,5 h



ganzjährig



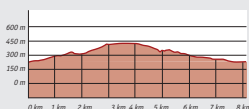
*Themenwanderung;
Highlights:
Geologie, Rosen-
und Gewürzvielfalt*



DER NATUR AUF DER SPUR

81

Der Themenweg bietet Kindern, Wanderern und Wissenshungrigen eine abwechslungsreiche Tour. Zahlreiche Tafeln informieren über den Lebensraum Erde, die Elemente Luft und Wasser. Die Schnecke Lotta weist dem Wanderer dabei den Weg! Auch zum Mitmachen wird man angeregt: Wissen und Phantasie werden benötigt, um einige Naturgeheimnisse zu lüften und die Fragen beim „Schnäälle-Quiz“ zu lösen.
Start- und Zielpunkt: Parkplatz am Bürgerhaus in Lösnich



8,1 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig

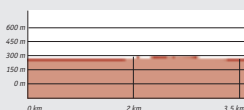


Rundtour;
familien- bzw.
kindgerecht,
abwechslungsreich



82 CUSANUSWANDERWEG

Bernkastel-Kues ist der Geburtsort des spätmittelalterlichen Universalgelehrten, Kurienerkardinals und Bischofs von Brixen Nikolaus von Kues, genannt Cusanus. Der Cusanuswanderweg führt vorbei am 1458 gegründeten St. Nikolaus-Hospital, dem ältesten Hospiz Deutschlands. Es bewahrt auch die Bibliothek des Cusanus, die zu den kostbarsten Privatbibliotheken der Welt zählt. In seinem Geburtshaus informiert eine ständige Ausstellung über sein Leben und Werk. **Start- und Zielpunkt:** Mosel-Gäste-Zentrum in Bernkastel-Kues



3,5 km



leicht



ca. 2,5 h



ganzjährig



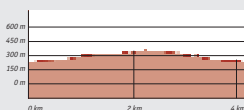
**Rundtour;
Highlights:**
Cusanusgeburtshaus,
St. Nikolaus Hospital
mit Vinothek



FAMILIEN-RUNDWEG

83

Der Familienrundweg ist ideal für alle, die einen moderaten Anstieg zur Burg Landshut bevorzugen. Der Spaziergang führt durch die Altstadt von Bernkastel am Tiefenbach entlang zum Wasserfall, an der Tinkelkapelle vorbei und schließlich hinauf zur Burg. **Start- und Zielpunkt:** Mosel-Gäste-Zentrum in Bernkastel-Kues. **Einkhermöglichkeiten direkt am Weg:** Burg Landshut, Schützenhaus



4,2 km



leicht



1,5 h



ganzjährig

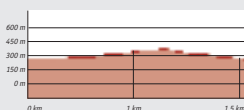


Rundtour;
familiengerecht



84 BURGBERG-RUNDWEG

Bisher lassen sich 19 oberhalb der Mosel gelegene spätrömische Bergbefestigungen nachweisen. Die Burg Landshut, vom Geographen von Ravenna als „Princastellum“ überliefert und damit namensgebend für das spätere Bernkastel, war wohl eine der ersten davon. Das römische Kastell wurde von der mittelalterlichen Burg – deren Ruine wir heute noch antreffen – teilweise überbaut. Zur Landshut hinauf und wieder hinunter führt der Burgberg-Rundweg. **Start- und Zielpunkt:** Spitzhäuschen am Marktplatz in Bernkastel **Einkehrmöglichkeiten direkt am Weg:** Burg Landshut, Schützenhaus



1,7 km



leicht



1 h



ganzjährig



Rundtour;
steiler Aufstieg

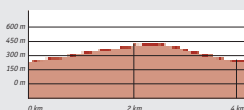


DOCTOR-RUNDWEG

85

Der Doctor-Rundweg führt oberhalb des Doctorweinsbergs entlang und an seinen Kellern vorbei: „Hier ward ein Kurfürst am Weine gesund.“ Diese Aussage bezieht sich auf Kurfürst Boemund, der um 1360 durch Wein dieses Weinbergs geheilt wurde. Wäre die Heilung tatsächlich belegt, wäre die 3,25 Hektar umfassende Weinlage „Bernkasteler Doctor“ unbezahlbar. Gesichert ist aber, dass die Lage bis heute zu den teuersten Weißweinlagen der Welt gehört.

Start- und Zielpunkt: Mosel-Gäste-Zentrum in Bernkastel-Kues



4,1 km



mittel



1,5 h



ganzjährig

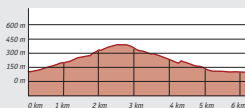


*Rundtour;
aussichtsreich*



86 BERNKASTEL-KUES/TRABEN-TRARBACH

Rund 25 Kilometer beträgt die Strecke entlang der Mosel von Bernkastel-Kues nach Traben-Trarbach. Rund 6,5 Kilometer sind es zu Fuß über die Moselberge. Die Strecke zwischen den beiden Städten ist nicht nur wegen der geringen Distanz so beliebt, gerne verbinden Gäste die Wanderung auch mit einer Moselschiffahrt. Die Ausflugsschiffe verkehren von Ostern bis Ende Oktober täglich. Von Traben-Trarbach weist die Muschel des Mosel-Camino den Weg. Teilweise sind steile Anstiege zu bewältigen. **Start- und Zielpunkt:** Graacher Tor in Bernkastel



6,2 km



mittel



ca. 2 h



ganzjährig



*Etappenwanderung;
Wander- und
Schiffstour
kombinierbar*

GESCHAFFT!

Sie sind (fast) am Ende unseres
Wanderguide angelangt. Und jetzt?
Wollen Sie bestimmt sofort loswandern,
wissen aber noch nicht, wo und wann und wie
Sie Ihren Urlaub planen wollen.

Dann überlassen Sie das doch einfach uns.
Mit unseren Wanderpauschalen! Die leiten Sie von
A nach B bzw. von einem Ort zum nächsten.

Auf dem Moselsteig, entlang der Weinberge
und vorbei an wunderbaren Aussichtspunkten.
Wir planen Ihren Wanderurlaub im Ferienland
Bernkastel-Kues. Flott, unbürokratisch, individuell.
Alle Infos dazu gibt`s hier



NETT, WENN SIE MAL REINSCHAUEN

Das Wanderland
Bernkastel-Kues gibt's
zum Lesen, Teilen,
Kommentieren,
Hochladen ...



www.bernkastel.de